

Umziehen, ausziehen, einziehen

1 Quartiere: Vorteile – Nachteile

W Ergänzen Sie das Gespräch zwischen Andrea und Herrn Studer. KB: A 1a

zentral | außerhalb | Nachteil | Quartier | Kaufhäuser | vermieten |
Verkehrsverbindungen | Einkaufsmöglichkeiten | Mieten | Viertel |
Lage | gelegen | Ausblick | Kreis | hoch | Altstadt



- Andrea: Ist Seefeld ein schönes [1] Viertel ?
Herr Studer: Ja, es ist ein sehr schönes [2] _____. Es ist wunderschön [3] _____, mit einem wunderbaren [4] _____ auf den Zürichsée.
Andrea: Das klingt toll, aber wie sind die [5] _____?
Herr Studer: Sie sind ziemlich [6] _____. Das ist leider der [7] _____.
Andrea: Tja. Und Lindenhof? Das ist auch [8] _____ gelegen, oder?
Herr Studer: Ja, die [9] _____ ist sehr gut, direkt in der [10] _____. Aber man bekommt nur schwer eine Wohnung, weil die Vermieter meistens an Freunde und Bekannte [11] _____. Vielleicht suchen Sie besser etwas [12] _____. Zum Beispiel in Witikon, im [13] _____ 7, da sind die Wohnungen nicht so teuer und die [14] _____ sind sehr gut.
Andrea: Ah ja, das ist interessant. Und wie sind die [15] _____?
Herr Studer: Dort gibt es auch viele Geschäfte, aber nicht so große [16] _____ wie in der Bahnhofstraße.

2 „nicht/kein ... sondern“ – „aduso“-Konnektoren

V a Lesen Sie den Tipp. Bilden Sie Sätze und schreiben Sie sie in die Tabelle. ÜB: A 2d

Tipp „aduso“-Konnektoren stehen auf Position 0: „aber“, „denn“, „und“, „sondern“, „oder“

- Quartier: im ~~Nordwesten~~ (sein) → im Südosten (liegen)
- Quartier: ~~zentral~~ (gelegen sein) → außerhalb (liegen)
- Miete: ~~hoch~~ → günstig (sein)
- Kaltmiete: mit ~~Nebenkosten~~ → ohne NK (sein)
- Wohnung: ~~möbliert~~ → nur teilmöbliert (sein)
- Wohnung: mit ~~Terrasse~~ (sein) → Balkon (haben)
- Räume: ~~dunkel~~ → hell (sein)
- Räume: ~~alt~~ → renoviert (sein)



1. Hauptsatz/1. Satzteil	Position 0	2. Hauptsatz/2. Satzteil
1. Das Quartier ist nicht im Nordwesten,	sondern	liegt im Südosten.
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		

V b Lesen Sie den Tipp und bilden Sie Sätze mit „nicht ... sondern“ oder „kein ... sondern“.

- Herr Studer: ~~großes~~ → kleines Gästezimmer haben
→ Herr Studer hat kein großes, sondern ein kleines Gästezimmer.
- Herr Studer: ~~in Zürich~~ arbeiten → in Genf
→ _____
- Lara und Andrea: ~~Bad ohne Fenster~~ haben wollen → eins mit Fenster
→ _____
- Lara und Andrea: ~~im August~~ umziehen → bis September warten wollen
→ _____
- Herr Studer: ~~kleinen Balkon~~ haben → große Dachterrasse
→ _____
- Die Wohnung: ~~zentral liegen~~ → außerhalb
→ _____
- Andrea und Lara: ~~getrennt~~ wohnen → zusammen
→ _____

Nomen: „kein ...“ → Ich habe keine Angst.

Nomen + Adjektiv: „kein ...“ → Ich habe keine große Wohnung.

Verben: „nicht“ → Ich studiere nicht.

Adverbien: „nicht“ → Ich esse nicht viel.

Adjektive: „nicht“ → Die Miete ist nicht hoch.

Tipp

3 Adjektive vor Nomen ohne Artikel (= Nullartikel)

W Lesen Sie die Beschreibung von der Wohnung und machen Sie Notizen wie im Beispiel. **ÜB: A 6c**

- Die Wohnung ist teilmöbliert mit einer guten Ausstattung. → teilmöblierte Wohnung mit guter Ausstattung
- Es gibt eine große Dachterrasse mit einem traumhaften Ausblick. → _____
- Das Bad ist freundlich mit einer großen Dusche. → _____
- Es gibt ein kleines Gästezimmer mit einem separaten WC. → _____
- Die Räume sind hell und groß. → _____
- Die Küche ist schmal mit einer praktischen Einrichtung. → _____

4 Rund ums Wohnen

V a Finden Sie Oberbegriffe.

- das Geschäftshaus, das Reihenhhaus, das Mehrfamilienhaus, der Altbau: das Gebäude
- ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet: _____
- das Erdgeschoss, das Obergeschoss, das Dachgeschoss: _____
- die Straßenbahn, der Bus, das Fahrrad: _____
- der Schrank, das Bett, der Tisch, der Stuhl: _____
- der Norden, der Süden, der Osten, der Westen: _____

Lerntipp Wortschatz

Oberbegriffe: So kann man viele Wörter zu einem Thema gut lernen, z. B. der Vater, die Mutter, das Kind = die Familie

Tipp

V b Ordnen Sie zu. **KB: B 2a-b**

- | | |
|---------------------|--|
| 1. die Kaution: | a. Der Mieter bezahlt die Grundmiete + Kosten für Heizung, Wasser, ... |
| 2. die Ablöse: | b. die Regeln in einem Mehrfamilienhaus |
| 3. die Nebenkosten: | c. Das Geld muss der Mieter dem Vermieter als Garantie zahlen. |
| 4. möbliert: | d. Das Gebäude ist wieder wie neu. |
| 5. die Hausordnung: | e. Das zahlt der Nachmieter dem Vormieter, z. B. für die Einrichtung. |
| 6. renoviert: | f. Der Vermieter vermietet die Wohnung mit Möbeln. |

- ☒
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

- V c** Schreiben Sie für Andrea eine Mail an Matthias in Ihr Heft. Verwenden Sie die Informationen unten und vergessen Sie die Grußformel am Ende nicht. **KB: B 2a + ÜB: B 3**

~~Hallo Matthias~~ | Wohnung: 3. Stock, Dachgeschoss | Wohnung: im Quartier Enge liegen | gestern Mietvertrag unterschreiben – Mietvertrag: unbefristet | Stadtteil: sehr schön – sehr zentral liegen – zu Fuß zur Arbeit gehen können | Wohnung: 58 qm groß – einen Kamin geben | Miete: nicht zu hoch – mit inklusive Nebenkosten CHF 1940 zahlen | Haustiere: haben dürfen – aber den Vermieter informieren müssen | wir echt glücklich sein | natürlich auch Hausordnung geben: | wann du uns besuchen? | im Treppenhaus: nicht rauchen dürfen | an Sonn- und Feiertagen in der Waschküche: keine Wäsche waschen dürfen | wir endlich 3-Zimmer-Wohnung finden

Hallo Matthias, wir haben endlich eine 3-Zimmer-Wohnung gefunden. Die Wohnung ist ...

5 Das ist meins! – Possessivartikel und Possessivpronomen

- W a** Lesen Sie die Mail und ergänzen Sie die Possessivartikel. **KB: B 3 + ÜB: B 4**

Possessivartikel, vgl. Lekt. 3, 8

Tipp

Hallo Andrea,
vielen Dank für [1] deine Mail. Habt ihr [2] _____ Wohnung schon ganz eingerichtet und habt ihr [3] _____ Nachbarn schon getroffen? Wie gefällt dir [4] _____ Zimmer? Hat Lara auch [5] _____ Katze mitgebracht oder ist sie bei [6] _____ Eltern? Ich war noch nie in Zürich, aber [7] _____ Bruder kennt die Stadt gut, denn [8] _____ Freundin hat dort studiert. Ich komme dich bald besuchen, dann lerne ich [9] _____ Wohnung kennen und du siehst [10] _____ neues Auto. LG, Matthias

- W b** Was fällt auf? Kreuzen Sie in der Regel an.

+ Die Endungen vom Possessivartikel und die Endungen vom
☐ bestimmten ☐ unbestimmten Artikel sind gleich.

- V c** Schreiben Sie Dialoge wie im Beispiel.

1. dein Auto? | Vater – Auto | alt

● Ist das dein Auto?

○ Nein, das gehört meinem Vater. Mein Auto ist alt.

2. sein Fahrrad? | Freundin – Fahrrad | kaputt

● _____

○ _____

3. ihr Sofa? | Bruder – Sofa | bunt

● _____

○ _____

4. Ihre CDs? | Nachbarin – CDs | zu Hause

● _____

○ _____

5. euer Keller? | Nachbar – Keller | klein

● _____

○ _____

6. seine Schlüssel? | Freundin – Schlüssel | nicht so groß

● _____

○ _____



V d Possessivpronomen. Ergänzen Sie die Endungen und markieren Sie sie. **KB: B 3**

Besitzer	Besitztum → Possessivpronomen im Nominativ	Besitztum → Possessivpronomen im Akkusativ	Besitztum → Possessivpronomen im Dativ
er	der Keller → seiner das Zimmer → sein <u>s</u> die Miete → seine die Möbel → sein___	den Keller → sein___ das Zimmer → sein___ die Miete → seine die Möbel → sein___	dem Keller → seinem dem Zimmer → sein___ der Miete → sein___ den Möbeln → seinen
wir	der Keller → unserer das Zimmer → unser___ die Miete → unser___ die Möbel → unsere	den Keller → unser___ das Zimmer → unser___ die Miete → unser___ die Möbel → unsere	dem Keller → unser___ dem Zimmer → unserem der Miete → unser___ den Möbeln → unser___
ihr	der Keller → eurer das Zimmer → euer___ die Miete → eur___ die Möbel → eure	den Keller → euren das Zimmer → euer___ die Miete → eur___ die Möbel → eur___	dem Keller → eur___ dem Zimmer → eur___ der Miete → eur___ den Möbeln → euren
sie (Sg./ Pl.)	der Keller → ihr___ das Zimmer → ihrs die Miete → ihr___ die Möbel → ihr___	den Keller → ihren das Zimmer → ihr___ die Miete → ihr___ die Möbel → ihr___	dem Keller → ihrem dem Zimmer → ihr___ der Miete → ihr___ den Möbeln → ihr___

V e Lesen Sie die Tabelle in 5d noch einmal und kreuzen Sie dann in der Regel an.

 Die Endungen vom Possessivpronomen und die Endungen vom ☐ bestimmten ☐ unbestimmten Artikel sind gleich.

V f Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel. Markieren Sie die Possessivartikel blau und die Possessivpronomen rot.
ÜB: B 4

- Ist das ihr Autoschlüssel? (er) → Nein, das ist seiner.
- Fahren wir mit eurem Auto? (wir) → Nein, mit _____.
- Kommt der Tisch in ihr Zimmer? (er) → Nein, in _____.
- Telefoniert sie mit ihrem Handy? (ich) → Nein, leider mit _____.
- Renovieren sie euer Haus? (sie, Pl.) → Nein, _____.
- Steht sein Auto im Hof? (sie, Sg.) → Nein, das ist _____.
- Wohnst du auch in unserem Stadtteil? (er) → Nein, in _____.
- Benutzen Sie Ihren Computer? (ich) → Ja, _____.

V g Was fällt auf? Kreuzen Sie an: a oder b.

-  1. Possessivartikel ☐ a brauchen ein Nomen. ☐ b stehen für ein Nomen.
2. Possessivpronomen ☐ a brauchen ein Nomen. ☐ b stehen für ein Nomen.

6 Wie wohnen Sie? – Wortfeld „Möbel“

V Notieren Sie pro Zimmer je 2 Einrichtungsgegenstände mit Artikel und Plural. **KB: C 1a + ÜB: C 1**

- Küche: der Küchentisch, -e;
- Badezimmer: _____
- Schlafzimmer: _____
- Wohnzimmer: _____

7 Präpositionen mit Akkusativ und Dativ – Wechselpräpositionen

W a Wissen Sie noch? Notieren Sie die Wechselpräpositionen. **KB: C 2**

an, auf, _____

W b Schauen Sie die Bilder an und korrigieren Sie die Präpositionen. **ÜB: C 3**



V c Lesen Sie zuerst den Tipp und ergänzen Sie dann die Artikel.

Tipp

Wohin? → Akkusativ

an das → ans: Stell die Blumen ans Fenster.

auf das → aufs: Leg die Decke aufs Bett.

in das → ins: Stell das Buch ins Regal.

Umgangssprachl.: vor das → vors; über / unter das → übers / unters

Lara und Andrea stellen das Regal neben

[1] den Schreibtisch und den Schreibtisch

stellen sie vor [2] _____ Fenster. Die Matratze

legt Lara auf [3] _____ Boden und Andrea legt die Decke auf [4] _____ Bett. Sven bringt den Teppich in

[5] _____ Keller und hängt den Spiegel in [6] _____ Bad, über [7] _____ Waschbecken. Lara hängt die Fotos

an [8] _____ Wand, über [9] _____ Bett. Andrea stellt den Couchtisch zwischen [10] _____ Sessel und [11] _____

Sofa, die Schreibtischlampe stellt sie auf [12] _____ Schreibtisch. Sven stellt die Kommode hinter [13] _____ Tür.

V d Sven beschreibt sein Zimmer. Lesen Sie zuerst den Tipp und ergänzen Sie dann die Präpositionen und die Artikel.

Tipp

Wo? → Dativ

an dem → am: Die Blumen stehen am Fenster.

in dem → im: Die Bücher stehen im Regal.

Umgangssprachl.: auf dem → auf'm; vor dem → vorm; über / unter dem → überm / unterm

Mein Schreibtisch steht [1] vor dem _____

Fenster (vor / Fenster) und

[2] _____ (auf / Schreibtisch) steht meine Schreibtischlampe. Der Schreibtischstuhl steht

[3] _____ (vor / Schreibtisch) und mein Regal steht [4] _____

(neben / Schreibtisch). [5] _____ (in / Regal) stehen meine Bücher

und [6] _____ (über / Schreibtisch) hängen meine Fotos. Der Teppich liegt

[7] _____ (auf / Boden), [8] _____ (vor /

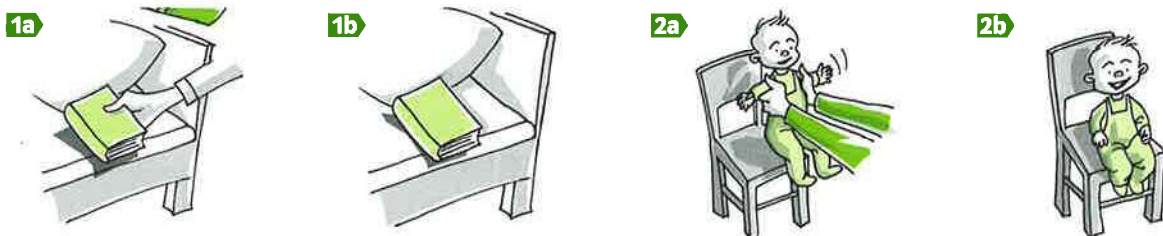
Couch). Mein kleiner Tisch steht [9] _____ (zwischen / Sessel und Couch).

[10] _____ (hinter / Tür) liegt immer meine Sporttasche. Meine Katze liegt am

liebsten [11] _____ (in / Bett) oder [12] _____

(unter / Bett).

E e Schreiben Sie Sätze mit „legen“ – „liegen“ und „setzen“ – „sitzen“. **ÜB: C 5**



1a. Sie legt das Buch auf das Bett.

1b. Das Buch liegt ...

2a. _____

2b. _____

f Lesen Sie zuerst den Tipp und korrigieren Sie dann die Verben.

Tipp
 Wohin? → legen, stellen, setzen, hängen → regelmäßig: hat gelegt, hat gestellt, hat gesetzt, hat gehängt
 Wo? → liegen, stehen, sitzen, hängen → unregelmäßig: hat gelegen, hat gestanden, hat gesessen, hat gehangen
 In **Süddeutschland, Österreich** und in der **Schweiz**:
 Ich **bin** vor der Tür **gestanden**. Das Buch **ist** auf dem Tisch **gelegen**.
 Ich **bin** auf dem Sofa **gesessen**. Der Spiegel **ist** an der Wand **gehangen**.

1. Das Regal hat im Keller ~~gestellt~~.
 → gestanden

2. Andrea hat den Spiegel an die Wand
 gehangen. → _____

3. Der Teppich hat im Keller gelegt. → _____

4. Die Katze hat vor dem Fenster gesetzt. → _____

5. Der Spiegel hat an der Wand gehängt. → _____

6. Andrea hat den Teppich in den Flur gelegen. → _____

7. Sie haben den Tisch in den Keller gestanden. → _____

8. Lara hat ihre Katze ins Auto gesessen. → _____

g Andrea beschreibt ihre neue Wohnung. Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.

1. Schreibtisch: zuerst neben Tür an Wand stehen – dann vor Fenster stellen

Der Schreibtisch hat zuerst neben der Tür an der Wand gestanden, dann habe ich den Schreibtisch vor das Fenster gestellt.

2. Teppich: zuerst in Küche unter Küchentisch liegen – dann in Flur vor Eingangstür legen

3. Regal: vorher über Sofa hängen – dann über Fernseher hängen

4. Kleiderschrank: am Anfang neben Bett stehen – dann an Wand neben Fenster stellen

5. Matratzen: zuerst in Flur auf Boden liegen – dann in Wohnzimmer auf Teppich legen

6. Spiegel: vorher an Wand über Bett hängen – dann an Wand zwischen Sofa und Sessel hängen

8 Wie schreibt man richtig? – S-Laute

a Ergänzen Sie „s“ – „ss“ – „ß“. **ÜB: Phon. 1 & 2**

Tipp
 In der Schweiz: „ss“, nicht „ß“, z.B. die Bahnhofstrasse

1. der Fuß____,
 die Fü____e

3. der Gru____,
 die Grü____e

5. die Ta____e,
 die Ta____en

7. die Adre____e,
 die Adre____en

9. der Se____el,
 die Se____el

11. der Prei____,
 die Prei____e

2. der Bu____,
 die Bu____e

4. die Ga____e,
 die Ga____en

6. die Ho____e,
 die Ho____en

8. der Schlü____el,
 die Schlü____el

10. die Rei____e,
 die Rei____en

12. die Grö____e,
 die Grö____en

b Korrigieren Sie die Wörter.

1. begrüßen → begrüßen

2. ich muß → _____

3. ich weiss → _____

4. ein bißchen → _____

5. Was ist paßiert? → _____

6. der Spass → _____

7. die Grosseltern → _____

8. das Eiß → _____